

mein Händler braucht Nachhilfe: Rollo Sport XXL

Beitrag von „HPL“ vom 13. Juli 2006 um 10:37

Hab hier schon öfters von **Rollo Sport XXL** beim Luftfahrwerk gelesen.
Soll der Händler per VAG Com aktivieren können. Meiner ist zwar sehr freundlich und bemüht, in diesem Fall aber ratlos.
Er bräuchte 'genauere Daten...' dazu. Kann man ihm - und damit mir - vielleicht helfen ?

Danke im voraus
Peter

Beitrag von „Carrera“ vom 13. Juli 2006 um 12:01

Hallo Peter,

da brauche ich wohl auch Nachhilfe.:D Was soll das sein 🤔 .Ich kenne nur von ABT das Tieferlegungs-Modul zwischen 30 und 60 mm.

Gruß,Stefan

Beitrag von „Sittingbull“ vom 13. Juli 2006 um 12:01

Zitat von HPL

Hab hier schon öfters von **Rollo Sport XXL** beim Luftfahrwerk gelesen.
Soll der Händler per VAG Com aktivieren können. Meiner ist zwar sehr freundlich und bemüht, in diesem Fall aber ratlos.
Er bräuchte 'genauere Daten...' dazu. Kann man ihm - und damit mir - vielleicht helfen ?

Danke im voraus
Peter

Hallo Peter,

da müsstest du dich an Rollo68 per PN wenden.

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „HPL“ vom 13. Juli 2006 um 13:15

Habe geglaubt, dass dies ein verstecktes Tieferlegungs-Feature der Standard VW Software wäre.

Nachdem es aber hier einen User Rollo68 gibt, scheint das doch mit VW nix zu tun haben - oder ? 😊

Erklärt damit auch die Unwissenheit meines Händlers.

Peter

Beitrag von „Hagen“ vom 13. Juli 2006 um 13:20

Das waren jetzt "Alle Neune", Peter. 🤖

Beitrag von „FrankS“ vom 13. Juli 2006 um 13:33

was genau der Rollo Sport XXL Modus ist, weiß ich auch nicht, wenn es aber nur um eine Tieferlegung per VAG.COM geht, das ist u.a. [hier](#) beschrieben

Gruß,

Frank

Beitrag von „Carrera“ vom 13. Juli 2006 um 14:31

Zitat von FrankS

was genau der Rollo Sport XXL Modus ist, weiß ich auch nicht, wenn es aber nur um eine Tieferlegung per VAG.COM geht, das ist u.a. [hier](#) beschrieben

Gruß,

Frank

So,ich habe mich gerade bei meinen "Spezialisten" erkundigt,diese Programm ist in Deutschland von VW nicht freigegeben.

Also doch für EUR. 2.000,- von ABT nachrüsten.

Gruß,Stefan


Beitrag von „FrankS“ vom 13. Juli 2006 um 17:00

Zitat von Carrera

So,ich habe mich gerade bei meinen "Spezialisten" erkundigt,diese Programm ist in Deutschland von VW nicht freigegeben.

Also doch für EUR. 2.000,- von ABT nachrüsten.

Gruß,Stefan

 , ja klar, von VW ist das natürlich nicht offiziell freigegeben, nicht in Deutschland und auch nicht irgendwo anders. Dennoch ist das Programm frei und legal erhältlich und mit dem (ebenfalls frei erhältlichen Interface) sind diese Änderungen möglich.

Gruß,

Frank

Beitrag von „agroetsch“ vom 13. Juli 2006 um 17:18

Hallo,

ich würde davon die Finger lassen, habe woanders schon in diesem Zusammenhang von einer geplatzten Luftfeder gehört. Vielleicht Zufall, vielleicht auch nicht. Für VW beim Bezahlen der Folgeschäden sicher kein Zufall.

Beitrag von „peter1955“ vom 13. Juli 2006 um 17:56

Es gibt auch die Möglichkeit über H&R das ganze für 1.600 EURO einbauen zu lassen!

Das ist ein kleines Kästchen mit ein paar raushängenden Drähten, es geht dann um bis zu 40 mm runter!

Wenn man gut handelt krigste das ganze auch für 1.300 EURO, in EBAY war einer für 1.200, aber es muss ja auch verbaut werden!

Habe aber gehört dass demnächst ein bekannter Felgenhersteller das ganze für 700 EURO anbieten will, auch bis zu 40 mm !!! Soll so im August - September auf den Markt kommen.

Ich habe meinen beim 😊 umcodieren lassen, dann sind es 30 mm und dass reicht auch!

Hat mich fast NIX gekostet, aber die haben demnächst einen Grillabend und dann habe ich ein paar Kisten Bier vorbeigebracht und dafür gab es 🍺🍺🍺

Beitrag von „rollo68“ vom 13. Juli 2006 um 18:49

Zitat von agroetsch

Hallo,

ich würde davon die Finger lassen, habe woanders schon in diesem Zusammenhang von einer geplatzten Luftfeder gehört. Vielleicht Zufall, vielleicht auch nicht. Für VW beim Bezahlen der Folgeschäden sicher kein Zufall.

Hallo Armin!

Echt? Erzähl mal...

Klinkt interessant, meiner ist seit 65tkm tiefer und alles ist iO.

MFG

Roland

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 13. Juli 2006 um 18:51

Zitat von agroetsch

Hallo,

ich würde davon die Finger lassen, habe woanders schon in diesem Zusammenhang von einer geplatzten Luftfeder gehört. Vielleicht Zufall, vielleicht auch nicht. Für VW beim Bezahlen der Folgeschäden sicher kein Zufall.

.....was man nicht alles so hört?

Ich kenne übrigens auch Einen, der Einen kennt, der etwas gehört hat!

Selbst habe ich seit 32.000 km Rollo XXL und keine Probleme!

"Klopf auf Holz Smilie" tock tock tock

Gruß

Beitrag von „jamesbond“ vom 13. Juli 2006 um 19:27

Das ist die gleiche Thematik wie beim Tunen.

Es steht jedem frei, an seinem Auto, im Rahmen der bestehenden Gesetze, Änderungen vorzunehmen. Ob man den Motor tunt oder das Luftfahrwerk elektronisch tiefer legt ist allein jedem seine Entscheidung. Dabei ist es gleichgültig, ob eine Software zugelassen ist (von wem

eigentlich?) oder nicht.

Ich kaufe beim Fahrzeug keine Lizenz, das Auto gehört einem (Barzahler 😊) als Besitz.

Es muss dann aber auch jedem bewusst sein, wenn er sich nicht an die mit dem Kaufvertrag abgeschlossenen Gewährleistungs-/Garantiebedingungen hält, dass es im Schadensfall bei der Regulierung zu Problemen kommen kann.

Wer dies bei seinem 😊 geregelt hat oder damit locker und gut umgehen kann, der kann seinen Dicken hoch und tief legen oder auch schnell und langsam machen.

LG
james

Beitrag von „darkdiver“ vom 13. Juli 2006 um 19:38

Ich frage mich immer, wieso die Leute dann die Änderungen zurückbauen bzw. zurückflaschen wenn sie dann die Garantie in Anspruch nehmen müssen, wenn es doch nicht daran liegen kann 😊 ...

Aber lassen wir das Thema.. Vielleicht erfahren wir bei Gelegenheit mal wem die Luftferung geplatzt ist, oder bleibt das aus einem gewissen Grund im Dunkeln?

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „dummytest“ vom 13. Juli 2006 um 23:48

Zitat von agroetsch

Hallo,

ich würde davon die Finger lassen, habe woanders schon in diesem Zusammenhang von einer geplatzten Luftfeder gehört. Vielleicht Zufall, vielleicht auch nicht. Für VW beim Bezahlen der Folgeschäden sicher kein Zufall.

also, der Alu-Topf kann definitiv deswegen nicht platzen, da muss ein Materialfehler vorliegen...

das geht einfach nicht (ist eben nur ein Alu-Topf, ähnlich wie auf dem Herd... !!)

Beitrag von „agroetsch“ vom 17. Juli 2006 um 13:44

Zitat von rollo68

Hallo Armin!

Echt? Erzähl mal...

Klinkt interessant, meiner ist seit 65tkm tiefer und alles ist iO.

MFG

Roland

Hallo Roland,

seltsam, wo du das doch angeblich gewesen bist 😏 Habe absichtlich keine Namen genannt um niemandem auf den Schlips zu treten.

Dann ist ja gut, vergesst das Ganze. Habe es in einem anderen Forum gelesen 😊

Sieht man mal wieder was manche Infos wert sind 🤖

Beitrag von „agroetsch“ vom 17. Juli 2006 um 14:57

Zitat von dreyer-bande

.....was man nicht alles so hört?

Ich kenne übrigens auch Einen, der Einen kennt, der etwas gehört hat!

Hallo Hannes,

ich lasse mich hier nicht gerne als "Dummschwätzer" darstellen.

Alle Beteiligten dieses "Vorfalles", also sowohl Veranstalter als auch Betroffener, sind/waren mir persönlich bekannt.

Wenn ich also so was erfahre, dann gehe ich davon aus dass es auch stimmt, auch wenn jetzt (warum auch immer) dementiert wird.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 17. Juli 2006 um 16:07

Zitat von agroetsch

Hallo Hannes,

ich lasse mich hier nicht gerne als "Dummschwätzer" darstellen.

Alle Beteiligten dieses "Vorfalles", also sowohl Veranstalter als auch Betroffener, sind/waren mir persönlich bekannt.

Wenn ich also so was erfahre, dann gehe ich davon aus dass es auch stimmt, auch wenn jetzt (warum auch immer) dementiert wird.

Alles anzeigen

Hallo Armin,

Dich als "Dummschwätzer" darzustellen war nicht meine Absicht.

Du hast jedoch [hier](#) den "Rat" gegeben davon die Finger zu lassen, da VW im Falle von Garantieansprüchen die Leistung verweigern würde.

Woher nun, hast Du diese Information?

Auch vom Lesen in einem "anderen" Forum?

Es erscheint mir mittlerweile normal jegliche Fahrzeugveränderung als Tuningmaßnahme

darzustellen und dann zu unterstellen, dass VW im Schadensfall von einer Leistungspflicht befreit ist.

Diese Aussage ist generell schlichtweg falsch. Einzig die Beweislage im Schadensfall gestaltet sich anders.

Dies gilt im übrigen für alle Veränderungen am Fahrzeug.

Seien es nun größere Felgen oder der Anbau von anderen Endrohren am Auspuff.

Selbst die Verwendung von werksseitig nicht freigegebenen MT oder AT-Reifen ist solch eine Veränderung.

Also Zusatzeinrichtungen, die nicht von vorn herein in der ABE für das Fahrzeug erfasst sind und eine gesonderte ABE oder TÜV erfordern.

In dem von Dir erwähnten Fall habe ich die Information, dass VW die Kosten für die Reparatur sowie alle weiteren Kosten vollständig übernommen hat, obwohl die Garantiezeit sogar abgelaufen war.

Dies weiß ich nun allerdings auch nur vom "Hörensagen".

Gruß

Beitrag von „agroetsch“ vom 17. Juli 2006 um 16:15

Zitat von dreyer-bande

Hallo Armin,

Dich als "Dummschwätzer" darzustellen war nicht meine Absicht.

Du hast jedoch [hier](#) den "Rat" gegeben davon die Finger zu lassen, da VW im Falle von Garantieansprüchen die Leistung verweigern würde.

Woher nun, hast Du diese Information?[...]

Hallo Hannes,

dass VW in diesem unserem Falle alle Leistungen übernommen hat ist wunderbar. Es überrascht mich zwar, aber um so besser.

Ich habe ja nicht geschrieben dass es diese Leistung nicht geben würde. Ich konnte es mir halt nicht vorstellen, aber so ist das Leben. Ich lasse mich halt auch gerne positiv überraschen!!!

Beitrag von „jome“ vom 17. Juli 2006 um 16:33

Zitat von dreyer-bande

Es erscheint mir mittlerweile normal jegliche Fahrzeugveränderung als Tuningmaßnahme darzustellen und dann zu unterstellen, dass VW im Schadensfalle von einer Leistungspflicht befreit ist.

Diese Aussage ist generell schlichtweg falsch. Einzig die Beweislage im Schadensfall gestaltet sich anders.

Gruß

andersrum wird ein Schuh daraus - diese Aussage ist generell schlichtweg richtig.

Verändere ich etwas am Fahrzeug und diese Veränderung ist von VW nicht freigegeben dann haften ich bzw. der Lieferant der Veränderung. VW ist in diesem Moment rechtlich nicht mehr verantwortlich, kann es auch objektiv nicht mehr sein.

Baue ich nicht von VW freigegebene Felgen an und diese reißen muss VW nicht zahlen.

Verwende ich andere Auspuffblenden als die des Herstellers und diese beispielsweise lösen sich während der Fahrt und lösen einen Schaden aus muss VW nicht zahlen.

Verändere ich einen Parameter in der Software von VW welcher nicht freigegeben ist und es entsteht hierdurch ein Schaden, muss VW nicht zahlen.

Gängige deutsche Rechtsprechung....

Zahlt VW doch, seid froh daß ein Unternehmen Kulanz in einem Moment gezeigt hat wo diese nicht zu fordern war.

Beitrag von „bella“ vom 17. Juli 2006 um 16:46

Hallo zusammen!

Da Rollo leider im Moment keine Zeit hat, werde ich einfach mal etwas dazu schreiben.

Ja, wir hatten den geplatzen Stoßdämpfer.

Obwohl, zerplatzt ist der falsche Ausdruck. Das Ding ist regelrecht explodiert.

Was wir zuerst gar nicht gesehen hatten: u. a. war auch das Traggelenk gebrochen.

Zitat

ich würde davon die Finger lassen, habe woanders schon in diesem Zusammenhang von einer geplatzen Luftfeder gehört.

Diese Aussage ist definitiv falsch!

Das Ganze ist eh im Offroad-Level passiert; dazu noch im Stand auf einer Art Feldweg --> völlig harmlose Strecke.

Tieferlegung hat damit überhaupt nichts zu tun. Der Wagen war bei der Übergabe an die Werstatt noch genau so "wie wir ihn immer haben".

Zitat

Vielleicht erfahren wir bei Gelegenheit mal wem die Luftferung geplatzt ist, oder bleibt das aus einem gewissen Grund im Dunkeln?

Wir wollten kein Geheimnis daraus machen, müssen es aber auch nicht jedem berichten.

Leider können wir immer noch nicht sagen, warum das Ganze passiert ist. Eine klare Aussage (auch von VW) haben wir bis heute nicht bekommen.

Anfragen bleiben unbeantwortet.

Und genau das, wollten wir in einem Forum, wo VW mitliest, ganz einfach nicht schreiben.

Zitat

Für VW beim Bezahlen der Folgeschäden sicher kein Zufall.

Und die Reparatur wurde auf Kulanz durchgeführt.

Ich hoffe, ich konnte etwas Klarheit in die Geschichte bringen..... 😊

Beitrag von „darkdiver“ vom 17. Juli 2006 um 16:58

Hallo Bella,

ich hoffe sehr für euch, dass es nichts mit der Tieferlegung zu tun hat. Immerhin wird das Material anders beansprucht wenn ihr andauern quasi im "Ladelevel" fahrt.

Ich freue mich, dass VW sich so kulant zeigt und die Kosten übernimmt, ich würde dass aber als wirkliche Kulanz ansehen und nicht als normal betrachten. Aus diesem Grund würde ich auch davon absehen in die Elektronik des Fahrzeuges einzugreifen. Wenn es ganz blöd zugeht könntet ihr bei einem Unfall sogar mitschuldig gemacht werden wenn das die Versicherung bzw. ein Gutachter erfahren sollte.

Daher mein Empfehlung:

das Fahrzeug weder über einen Tuner noch über VAG-Com manipulieren. Zum Schluss kann niemand sagen wer die Kosten im Schadensfall übernimmt. Ich denke da an den User mit seinem V10 und dem getunten Motor und dem Loch im Zylinder.... Das waren 20.000€ Schaden die er zahlen sollte für seinen neuen Motorblock oder?

Viele Grüße

Eric

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 17. Juli 2006 um 18:24

Zitat von jome

andersrum wird ein Schuh daraus - diese Aussage ist generell schlichtweg richtig. Verändere ich etwas am Fahrzeug und diese Veränderung ist von VW nicht freigegeben dann hafte ich bzw. der Lieferant der Veränderung. VW ist in diesem Moment rechtlich nicht mehr verantwortlich, kann es auch objektiv nicht mehr sein.

Baue ich nicht von VW freigegebene Felgen an und **diese** reißen muss VW nicht zahlen.

Verwende ich andere Auspuffblenden als die des Herstellers und **diese** beispielsweise lösen sich während der Fahrt und lösen einen Schaden aus muss VW nicht zahlen.

Verändere ich einen Parameter in der Software von VW welcher nicht freigegeben ist und es **entsteht hierdurch ein Schaden**, muss VW nicht zahlen.

Gängige deutsche Rechtsprechung....

Zahlt VW doch, seid froh daß ein Unternehmen Kulanz in einem Moment gezeigt hat wo diese nicht zu fordern war.

Alles anzeigen

Habe ich etwas anderes behauptet?

In diesen Fällen würde VW sicherlich auch nicht aus Kulanz zahlen!

Ein anderer Hersteller sicher auch nicht.

Gruß

Beitrag von „jome“ vom 17. Juli 2006 um 20:34

Hallo Hannes,

für mich liest es sich so.

Grundsätzlich bin ich der Meinung daß man von gewissen und hier besonders den sicherheitsrelevanten Fahrzeugteilen die Finger lassen sollte wenn man nicht genau weiß was man tut.

Ich war vor einigen Jahren für Unternehmen tätig die sicherheitsrelevante Teile wie Airbag, Gurtstraffer oder aktive Fahrzeugsitze herstellen.

In diesem Rahmen "durfte" ich etliche Tuningmessen wie Markentreffen beobachten und was ich dort sah war oft alles andere als erfreulich. Heiss gemachte Motoren die weit über das hinausgingen was das Fahrwerk verkraften konnte, unterdimensionierte Bremsanlagen, schlecht verlegte Sicherheitsgurte und sogar die eine ode andere Lachgaseinspritzung in einem für den Straßenverkehr zugelassenen Fahrzeug.

Ich will dies mit Sicherheit nicht mit dem über die Luftfederung abgesenkten Fahrzeug vergleichen oder mit dem Abstellen des Gurtgebimmels sowie der Freischaltung der Komfortfensterschließung über die Funksteuerung. Trotzdem besteht auch hier ein gewisses, wenn auch kleines, Risiko daß entsprechende Veränderungen unerwünschte Nebenwirkungen auslösen. Ein heutiger Pkw ist eben nicht mehr so unkompliziert wie vor 20 Jahren, etliche Hersteller gerade der Premiummarken können dies sicher bestätigen da sie alle Lehrgeld bezahlt haben.

Ich hoffe und glaube daß Rollo seine Sache im Griff hat, habe jedenfalls bisher nur gutes über

ihn gelesen und bin mir diesbezüglich nicht bange.

Es gibt aber sicher andere die dieses Geschäft nicht so gut beherschen und die man auch nicht gleich erkennt. Das sind dann die vor denen und deren Arbeit ich richtig Angst habe.

Beitrag von „agroetsch“ vom 17. Juli 2006 um 21:28

Zitat von bella

Hallo zusammen!

Da Rollo leider im Moment keine Zeit hat, werde ich einfach mal etwas dazu schreiben.

Ja, wir hatten den geplatzten Stoßdämpfer.

Obwohl, zerplatzt ist der falsche Ausdruck. Das Ding ist regelrecht explodiert.

Was wir zuerst gar nicht gesehen hatten: u. a. war auch das Traggelenk gebrochen.

Diese Aussage ist definitiv falsch!

Das Ganze ist eh im Offroad-Level passiert; dazu noch im Stand auf einer Art Feldweg --> völlig harmlose Strecke.

Tieferlegung hat damit überhaupt nichts zu tun. Der Wagen war bei der Übergabe an die Werstatt noch genau so "wie wir ihn immer haben".

Wir wollten kein Geheimnis daraus machen, müssen es aber auch nicht jedem berichten.

Leider können wir immer noch nicht sagen, warum das Ganze passiert ist. Eine klare Aussage (auch von VW) haben wir bis heute nicht bekommen.

Anfragen bleiben unbeantwortet.

Und genau das, wollten wir in einem Forum, wo VW mitliest, ganz einfach nicht schreiben.


Und die Reparatur wurde auf Kulanz durchgeführt.

Ich hoffe, ich konnte etwas Klarheit in die Geschichte bringen..... 😊

Alles anzeigen

Hallo Sandra,

danke für die Aufklärung, ich wollte hier ja auch nicht "tratschen". Deswegen habe ich auch keine Namen genannt. Erst als Rollo schrieb er hätte keine Probleme fand ich das schon etwas merkwürdig.

Wenn ihr genaueres über die Ursache wisst dann lasst uns doch bitte an der Info teilhaben 

Beitrag von „Franks“ vom 17. Juli 2006 um 21:48

Grundsätzlich stimme ich dem Beitrag von jome zu, allerdings sehe ich schon einen deutlichen Unterschied zwischen den 3 als Beispiel genannten Veränderungen:

Für das Gurtgebimmel gibt es einen – wenn auch nur elektronischen und über das Diagnosetool erreichbaren – Schalter, der genau zum Abstellen dieser Funktion gedacht ist. Hier ist das Risiko gering bis nicht vorhanden.

Beim Fensterschließen per FFB ist es schon etwas problematischer, hier ist es nicht mit der Aktivierung einer schon vorhandenen Einstellung getan, sondern es muss Software ausgetauscht werden (soweit ich das mitbekommen habe). Dennoch halte ich das Risiko für vertretbar, da die Fenster nicht direkt zu den sicherheitsrelevanten Teilen gehören (Tempo-Versuch hin oder her...)

Anders als bei den beiden Beispielen oben wird beim Absenken der Luftfederung Hardware verändert (durch eine Änderung der Software) und es ist dem Endkunden wohl nicht ersichtlich, für genau welche Betriebsbedingungen die Luftfederung ausgelegt ist. Ich sehe hier schon ein erhebliches Risiko, vergleichbar mit den oben zitierten Änderungen am Motor.

In den US- Foren ist die Absenkung auch ein viel diskutiertes Thema, hier macht man sich auch mehr Sorgen um eine verkürzte Lebensdauer der Xenons bei aktivierten Tagfahrlicht als um die Lebensdauer der Luftfedern bei geänderten Betriebsbedingungen.

Gruß,

Frank

Beitrag von „bella“ vom 17. Juli 2006 um 22:25

█ Zitat von agroetsch

Hallo Sandra,

danke für die Aufklärung, ich wollte hier ja auch nicht "tratschen". Deswegen habe ich auch keine Namen genannt. Erst als Rollo schrieb er hätte keine Probleme fand ich das schon etwas merkwürdig.

Wenn ihr genaueres über die Ursache wisst dann lasst uns doch bitte an der Info teilhaben 🤔

Ist doch kein Problem!

Nu ist ja "alles raus" 😊

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 17. Juli 2006 um 23:24

Zitat von jome

Hallo Hannes,

für mich liest es sich so.

Grundsätzlich bin ich der Meinung daß man von gewissen und hier besonders den sicherheitsrelevanten Fahrzeugteilen die Finger lassen sollte wenn man nicht genau weiß was man tut.

Ich war vor einigen Jahren für Unternehmen tätig die sicherheitsrelevante Teile wie Airbag, Gurtstraffer oder aktive Fahrzeugsitze herstellen.

In diesem Rahmen "durfte" ich etliche Tuningmessen wie Markentreffen beobachten und was ich dort sah war oft alles andere als erfreulich. Heiss gemachte Motoren die weit über das hinausgingen was das Fahrwerk verkraften konnte, unterdimensionierte Bremsanlagen, schlecht verlegte Sicherheitsgurte und sogar die eine ode andere Lachgaseinspritzung in einem für den Straßenverkehr zugelassenen Fahrzeug.

Ich will dies mit Sicherheit nicht mit dem über die Luftfederung abgesenkten Fahrzeug vergleichen oder mit dem Abstellen des Gurtgebimmels sowie der Freischaltung der Komfortfensterschließung über die Funksteuerung. Trotzdem besteht auch hier ein gewisses, wenn auch kleines, Risiko daß entsprechende Veränderungen unerwünschte Nebenwirkungen auslösen. Ein heutiger Pkw ist eben nicht mehr so unkompliziert wie vor 20 Jahren, etliche Hersteller gerade der Premiummarken können dies sicher

bestätigen da sie alle Lehrgeld bezahlt haben.

Ich hoffe und glaube daß Rollo seine Sache im Griff hat, habe jedenfalls bisher nur gutes über ihn gelesen und bin mir diesbezüglich nicht bange.

Es gibt aber sicher andere die dieses Geschäft nicht so gut beherrschen und die man auch nicht gleich erkennt. **Das sind dann die vor denen und deren Arbeit ich richtig Angst habe.**

Alles anzeigen

Hallo Jome,
damit sind wir doch auf einem gemeinsamen Nenner!

Gruß

Beitrag von „rollo68“ vom 18. Juli 2006 um 00:05

Zitat von agroetsch

Hallo,

ich würde davon die Finger lassen, habe woanders schon in diesem Zusammenhang von einer geplatzten Luftfeder gehört. Vielleicht Zufall, vielleicht auch nicht. Für VW beim Bezahlen der Folgeschäden sicher kein Zufall.

Hallo!

Sandra hat ja schon das meiste geschrieben. Dazu aber noch etwas:
Oben genanntes steht (auch laut Werkstattaussage) in keinem Zusammenhang.
Nur deswegen habe ich vorher so geantwortet.

Zitat

ich hoffe sehr für euch, dass es nichts mit der Tieferlegung zu tun hat. Immerhin wird das Material anders beansprucht wenn ihr andauern quasi im "Ladelevel" fährt.

Wir fahren nie im Lade-Level.
Wir fahren so zu sagen immer in 180km/h-Stellung.
Ihr wißt ja was das heißt (Absenkung bei höheren Geschwindigkeiten).

MFG
Roland

Beitrag von „Sandokahn“ vom 18. Juli 2006 um 01:03

Zitat von rollo68

Wir fahren nie im Lade-Level.
Wir fahren so zu sagen immer in 180km/h-Stellung.
Ihr wißt ja was das heißt (Absenkung bei höheren Geschwindigkeiten).

MFG
Roland

so schnell laufen doch manche R5 gar nicht



Beitrag von „jome“ vom 18. Juli 2006 um 18:17

Zitat von dreyer-bande

Hallo Jome,
damit sind wir doch auf einem gemeinsamen Nenner!

Gruß

freut mich denn ich lese Dich gerne :trinken

Und ich gebe zu sollte mir der mit dem großen R mal über den Weg laufen werde ich ihn wohl kurz an mein Lenkrad binden denn es gibt einiges zu tun...:D 😊

Beitrag von „maui“ vom 28. September 2009 um 18:02

[Zitat von rollo68](#)

Hallo!

Sandra hat ja schon das meiste geschrieben. Dazu aber noch etwas:
Oben genanntes steht (auch laut Werkstattaussage) in keinem Zusammenhang.
Nur deswegen habe ich vorher so geantwortet.

Wir fahren nie im Lade-Level.
Wir fahren so zu sagen immer in 180km/h-Stellung.
Ihr wißt ja was das heißt (Absenkung bei höheren Geschwindigkeiten).

MFG
Roland

Alles anzeigen

hi,

und wie hast du die tieferlegung nun gemacht ?

oben erste seite mit dem programm? welche werte hast du eingegeben?

vielen dank für deine hilfe....

Beitrag von „Arndt“ vom 28. September 2009 um 21:55

[Zitat von maui](#)

hi,

und wie hast du die tieferlegung nun gemacht ?

oben erste seite mit dem programm? welche werte hast du eingegeben?

vielen dank für deine hilfe....

Roland war schon mehrere Monate nicht mehr hier online. Versuch es am besten mal mit einer email.

Beitrag von „Sami“ vom 17. April 2010 um 21:42

Hallo Leute,

wie es scheint ist Roland nicht mehr erreichbar. Finde diese Sache recht interessant!
Gibt es evtl. eine andere Quelle für das so genannte "Rollo XXL Sport" wobei sich dann der Name wohl eher ändert 😄

Gruß
Sami

Beitrag von „sin2“ vom 6. Mai 2010 um 16:48

.... ich hätte auch gerne eine Quelle (sprich die genauen Daten für VAG-Com)....

Beitrag von „kniffos“ vom 8. Juli 2011 um 18:48

Hallo,

ich weis das Thema ist schon älter aber irgendwie ist hier nix raus gekommen und falls doch würde ich es gern wissen wie das zu programieren ist mit dem Rollo XXL.

Gruß Rico

Beitrag von „khclp“ vom 8. Juli 2011 um 19:49

[Zitat von kniffos](#)

Hallo,

ich weis das Thema ist schon älter aber irgendwie ist hier nix raus gekommen und falls doch würde ich es gern wissen wie das zu programieren ist mit dem Rollo XXL.

Gruß Rico

Hallo Rico

wenn du mal durch die ganzen Beiträge gehen würdest hättest du das [HIER](#) auch selber gefunden

LG Kurt



Beitrag von „Humvee“ vom 8. Juli 2011 um 20:12

[Zitat von khclp](#)

Hallo Rico

wenn du mal durch die ganzen Beiträge gehen würdest hättest du das [HIER](#) auch selber gefunden

LG Kurt



Das ändert aber alle Level und hat nichts mit dem Rollo XXL zu tun.

Beitrag von „khclp“ vom 9. Juli 2011 um 04:50

[Zitat von Humvee](#)

Das ändert aber alle Level und hat nichts mit dem Rollo XXL zu tun.

Hallo Thomas,
na dann mal Asche auf mein Haupt und sorry fuer meine falsche Linkinfo. Kannst du mir evtl mehr dazu mitteilen?

Dann moechte ich mich doch auch Rico anschliessen und gerne wissen ob es da etwas mehr Details oder was Infos zum Rollo XXL gibt. Gerne auch via PN falls das hier im Forum zu Konflikten fuehrt.

LG Kurt



Beitrag von „kniffos“ vom 9. Juli 2011 um 09:07

Moin,Versteh nicht warum das so schwer zu finden ist bzw. warum daraus so ein Geheimnis gemacht wird...Aber wenn nicht öffentlich dann gern per PN danke.Gruß Rico

Beitrag von „Michael67“ vom 10. Juli 2011 um 22:09

[Zitat von kniffos](#)

Moin,Versteh nicht warum das so schwer zu finden ist bzw. warum daraus so ein Geheimnis gemacht wird...Aber wenn nicht öffentlich dann gern per PN danke.Gruß Rico

Hallo Leute

Ich hab mir jetzt das Ganze durchgelesen und frage mich ernsthaft:

Weshalb fahren manche TF einen Geländewagen 🤔

Es gibt mit Sichereheit andere FZ die man nicht tiefer legen muß 🚗

Beitrag von „V6-Driver“ vom 10. Juli 2011 um 22:41

[Zitat von Michael67](#)

Hallo Leute

Ich hab mir jetzt das Ganze durchgelesen und frage mich ernsthaft:

Weshalb fahren manche TF einen Geländewagen 🤔

Es gibt mit Sichereheit andere FZ die man nicht tiefer legen muß 🚗

Alles anzeigen



... das ist genau das selbe wie mit der sich immer wiederholende Frage: "Mh, passen diese 22" oder 23" felgen auch auf den T?"

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 10. Juli 2011 um 23:25

[Zitat von Michael67](#)

Hallo Leute

Ich hab mir jetzt das Ganze durchgelesen und frage mich ernsthaft:

Weshalb fahren manche TF einen Geländewagen 🙄

Es gibt mit Sichereheit andere FZ die man nicht tiefer legen muß 🤖

Alles anzeigen

Vielleicht: [Darum?](#)

Beitrag von „NIUBEE“ vom 11. Juli 2011 um 08:46

[Zitat von V6-Driver](#)



... das ist genau das selbe wie mit der sich immer wiederholende Frage: "Mh, passen diese 22" oder 23" felgen auch auf den T?"

Wo sollte den das Problem sein?

Ich fahre auch einen V8 mit -20mm (bisher noch nicht Rollo aber evtl. bald mal) und 20".

Das schöne ist, dass der Treg ein wunderschönen SUV Sportcoupe ist, wenn man ihn so fährt.

Und mit Rollo XXL hast du alle Level bis auf das Sport Level unverändert und auch im Gelände keine Einschränkungen.

Meine 18" kann ich für einen Ausflug ins extreme Gelände auch noch montieren und somit das ist doch das schöne am Treg.

Man kann alles haben.

Wenn ich das nicht so haben wollen würde, dann wäre ein A6 Quattro doch auch eine Option die im Unterhalt und in der Wartung auch noch günstiger ist. Aber ich weiß, dass gerade auf den Strecken wo es jetzt im Sommer noch mit einem A6 gehen würde er spätestens im Winter wieder stecken bleibt (weil er im Schnee aufliegt).

D.h. die Frage muß eigentlich heißen:

Wieso fährt ihr alle den Dicken mit LF immer noch OHNE Rollo XXL und verschwendet im Normalbetrieb Sprit und Fahrdynamik?! 🤔

Beitrag von „kniffos“ vom 11. Juli 2011 um 09:30

@NEUBEE besser hätte ich es auch nicht schreiben können das trifft genau das was ich auch meine...

Beitrag von „Bernd S“ vom 11. Juli 2011 um 10:25

Vollste Zustimmung.....

Beitrag von „wolve“ vom 13. Juli 2011 um 01:28

Hallo zusammen!

Als passionierter Mitleser bekommt man regelmäßig mit, dass es irgendwann stets in einer Grundsatzdiskussion mündet, sobald das Thema "sportliches Tuning & Co." in einem Thread behandelt wird.

Sicherlich ist das nicht jedermans Sache, aber man sollte einmal in Betracht ziehen, dass sich mit zunehmend zeitlicher Marktpräsenz des Dicken quasi antiproportional das Alter dessen Fahrer verändert.

Und gerade für diese wachsende Käuferschicht ist die eigentliche Konzeption des Dicken eher nebensächlich, weil es einfach -und da sind wir uns sicherlich alle einig- ein verdammt schönes Auto mit einem ordentlichen Maß an Komfort ist, und somit schnell in die engere Wahl fällt, wenn man sich ohnehin schon in die Richtung eines familientauglichen Fahrzeugs orientiert.

Ich sehe daher auch keinen großen Unterschied darin, ob jemand nun seinen A6 Avant tieferlegen möchte, oder dies eben beim Dicken auf der To-Do-Liste stehen hat.

Für den einen TF'ler steht nunmal dessen Geländetauglichkeit im Vordergrund, während der andere TF'ler für ein sportlicheres Auftreten hier gerne Abstriche in Kauf nimmt.

Ich bekenne mich offen der zweiten Gruppe zugehörig. Und auch wenn ich bei Themen wie "Dachzelt", "Off-Road-Beleuchtung" und "beste Geländebereifung" öfters in mich hineinlächeln muss, käme mir nie in den Sinn eine solche Neigung negativ zu beurteilen.

Was die Matsch- und Spoilerfraktionen jedoch immer gemeinsam haben, ist die Freude am Touareg.

In diesem Sinne,
Klaus

Beitrag von „coala“ vom 13. Juli 2011 um 11:04

[Zitat von wolve](#)

[...] Für den einen TF'ler steht nunmal dessen Geländetauglichkeit im Vordergrund, während der andere TF'ler für ein sportlicheres Auftreten hier gerne Abstriche in Kauf nimmt. [...]

Servus Klaus,

es ist sicher richtig, daß sich, nachdem der T sich als Gebrauchtfahrzeug nun in auch für jüngere Klientel erschwingliche Preisregionen bewegt, Fragen und Themen auftun, die nicht jedermanns ungeteiltes Verständnis finden.

Ich persönlich frage mich allerdings schon, welchen Sinne es macht, ein Fahrzeug, welches aus eindeutigen Gründen mit einem gewissen Maß an Bodenfreiheit ausgestattet wurde, auf Teufel komm raus tieferlegen zu wollen. Der Touareg wird - schon bedingt durch das hohe Gewicht und noch andere konstruktive "Mängel" - niemals ein wirklich sportliches Auto werden. Dafür gibt es genügend Fahrzeuge, die schon ab Werk bessere Gene dafür haben. Da stellt sich die Frage, warum ich einen überhaupt dann einen Touareg haben möchte 😞

Egal. Es ist ja jeder seines Glückes Schmied und damit kann und soll jeder tun was er möchte - da sehe ich genauso wie du. Fragwürdig finde ich jedoch einige Dinge, die in letzter Zeit hier diskutiert wurden. Dazu gehören zum Beispiel Vorhaben wie den serienmäßigen Partikelfilter

(beim V10 TDI...) gegen ein Stück Rohr zu tauschen, schlichtweg, weil das Ersatzteil zu teuer ist und nicht bezahlt werden kann. Sorry, hier hört es für mich auf, denn wenn ich mir so ein Fahrzeug anschaffe, dann muß ich mir auch bewusst sein, daß damit Folgekosten einhergehen, die etwas höher sind, als bei einem Polo oder Corsa. Kann ich es mir nicht leisten, dann lasse ich es eben bleiben.

Selbiges gilt für die ewige Diskussion, wo es denn nun die allerbilligsten Bremsscheiben und Bremsklötze im Internet zu kaufen gibt. Das auch noch von Leuten, die - wie unschwer an den gestellten Fragen erkennbar - nicht die allerleiseste Ahnung von einer Bremsanlage haben, jedoch die billig erstandene China-Ware dann auch noch selbst verbauen möchten. Hier kann man nur den Kopf schütteln. Wenn es um sicherheitsrelevante Bauteile und Arbeiten geht, dann hört hier der Spaß auf. So etwas können und wollen wir nicht gutheißen, denn betroffen - bei zu erwartenden "Komplikationen" mit Sach- oder Personenschäden, sind wir dann alle, nämlich in dem Maße, daß in Presse und Allgemeinheit wie üblich alle über einen Kamm geschoren werden!

Es soll sich jeder an sein Fahrzeug an Spoilern, Rädern und Co. dranpappen was er mag. Das ist reine Geschmackssache, stört keinen und ist sicherheitstechnisch im Allgemeinen unbedenklich. Wenn es jedoch darum geht, das Auto zur Rußschleuder zu degradieren (jawohl, sch... auf die Umwelt, Hauptsache ich fahre billig und was kümmern mich schon die anderen. Betriebserlaubnis, Abgasklasse - was ist das?), Schalldämpfer auszuräumen, damit nur ja möglichst viel Lärm nach dem Motto "Hoppla, hier komm' ich" erzeugt wird und lichttechnische Anlagen in sinnfreier und gefährlicher Art verändert werden (man will ja "individuell" sein), dann braucht keiner auf Verständnis anderer Teilnehmer hier und im Verkehr zu hoffen. Solche Klientel ist in einschlägigen "Tuning"Foren aber auch besser aufgehoben, denn da tummeln sich erheblich mehr Gleichgesinnte...

Grüße
Robert

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 13. Juli 2011 um 14:32

[Zitat von coala](#)

Servus Klaus,

Vorhaben wie den serienmäßigen Partikelfilter (beim V10 TDI...) gegen ein Stück Rohr zu tauschen, schlichtweg, weil das Ersatzteil zu teuer ist und nicht bezahlt werden kann.


Grüße
Robert

Hi Robert!

Mal kurz OT:!!

Grundsätzlich sehe ich es so wie du aber in vielerlei Hinsicht kann ich die Schrauberfraktion gut verstehen. Wie du zu diversen Sachen wie z.B: oben zu lesen geschrieben hast. Solche und andere Sachen (Abgasaufbereitung, DPF, Umweltplakette...) haben wir unserer Regierung zu verdanken, die denkt das der gemeine Deutsche die Welt mit seinen mehroder minder wirkenden Umweltschutzmassnahmen verbessern wird. Da muss ich sagen, finde ich es persönlich eine Frechheit für 2 Partikelfilter um die 3000,- Euronen zu verlangen. Da geht es nicht darum sich das leisten zu können, sondern da hört für mich der Verstand auf. Jedoch nicht der Vertand des Umbaus sondern der Verstand zu solchen Preisen. Wenn jemanden daran etwas liegt unsere Umwelt so toll verbessern zu wollen dann sollte das nicht auf dem Rücken der Autofahrer etc ausgetragen werden. OT Ende:!!!

Aber zum Thema welches zu meiner OT Aussage anschließt kann ich sagen das die Senkung des Sportlevels auch dem Umweltschutz zu gute kommt, da weniger verbraucht wird. (Sollte man mal drüber nachdenken)

Optisch gesehen sieht der Dicke mit Dicken Rädern ein wenig tiefer (15-20 mm) deutlich dynamischer aus. Ich bin zwar auch ein Geländefan aber da halte ich es wie Wolve: es soll jeder das machen was er möchte, solange es im gesetzlichen Rahmen bleibt und es andere nicht schädigt. Und ein tiefer gelegter Dicker verursacht meines Wissens nach bei reiner Betrachtungsweise kein Augenkrebs oder ähnliches 

LG

Manu

Beitrag von „wolve“ vom 13. Juli 2011 um 14:32

Hallo Robert 

Zitat von coala

Da stellt sich die Frage, warum ich einen überhaupt dann einen Touareg haben möchte

Och, mir fallen da recht leicht zig gute Gründe ein, warum der Dicke genau der richtige fahrbare Untersatz für mich ist - und keiner davon hat auch nur annähernd etwas mit Rampenwinkeln oder Bodenfreiheit zu tun 😄

Zitat von coala

Ich persönlich frage mich allerdings schon, welchen Sinne es macht, ein Fahrzeug, welches aus eindeutigen Gründen mit einem gewissen Maß an Bodenfreiheit ausgestattet wurde, auf Teufel komm raus tieferlegen zu wollen. Der Touareg wird - schon bedingt durch das hohe Gewicht und noch andere konstruktive "Mängel" - niemals ein wirklich sportliches Auto werden. Dafür gibt es genügend Fahrzeuge, die schon ab Werk bessere Gene dafür haben.

Ich habe sogar schon einen tiefergelegten Golf Country gesehen - daher wundert mich eigentlich fast nichts mehr.

Natürlich ist der Touareg aufgrund seiner Abmessungen und seines hohen Gewichts kein Sportwagen im klassischen Sinn, aber ihm die Sportlichkeit grundsätzlich abzusprechen ist mir dann doch etwas zu pauschal. Vermutlich wird jeder W12- und V10-Fahrer bestätigen können, dass der Dicke zwar kein Kurvenräuber ist, aber dennoch über eine sportlichere Fahrdynamik verfügt, als so mancher "Prospekt-Sportler".

Aber richtig...

Man muss nicht alles verstehen oder gutheißen können, was mancher so mit seinem Fahrzeug treibt.

Andererseits wird dies eine zunehmende Situation sein, auf die sich auch die "konservativeren" TF'ler einstellen sollten.

Man könnte es vielleicht auch so betrachten, dass dieses Forum dadurch nur etwas bunter, und nicht an dessen Grundfesten gerüttelt wird.

Ich fände es jedenfalls sehr schade, wenn es sich in diesem vorzüglichen Forum etablieren sollte, dass jedem Andersdenkenden gleich Unverständnis und Spott entgegen gebracht

werden würde. Eine Atmosphäre wie bspw. bei MT will ich mir hier wirklich nicht vorstellen...

Brückenschlagende Grüße,
Klaus

Nachtrag: Ich habe auch schon öfters auf individual-exhaust, mtm & Co. gestöbert - aber grundsätzlich gefällt mir mein T so wie er ist.

Beitrag von „Darragh“ vom 13. Juli 2011 um 19:26

Zitat von T-Bone Shifter

[...] Solche und andere Sachen (Abgasaufbereitung, DPF, Umweltplakette...) haben wir unserer Regierung zu verdanken, die denkt das der gemeine Deutsche die Welt mit seinen mehroder minder wirkenden Umweltschutzmassnahmen verbessern wird. [...]

[...] Wenn jemanden daran etwas liegt unsere Umwelt so toll verbessern zu wollen dann sollte das nicht auf dem Rücken der Autofahrer etc ausgetragen werden. [...]

Hallo Manu

[OT]

Sicherlich hast du Recht mit deiner Aussage, das diese Regelung von der Regierung vorgegeben wird....

Diese ist mit Sicherheit auch nicht verkehrt, da sie in der Verantwortung unserer Kinder und Enkelkinder handelt (muß?).

Ich kann mich noch an Zeiten erinnern, da konte man sowohl visuell als auch durch Geruchwahrnehmung erkennen, das man sich dem "Ruhrgebiet" nähert...

Oder denken wir mal daran zurück, als Deutschland noch geteilt war, und die vielen Haushalte und auch die Industrie im Osten Deutschlands Schadstoffe einfach so in die Umwelt abgegeben haben.

In manchen Regionen waren die Dacher der Häuser durch Ablagerungen belegt, die auf Emissionen zurück zu führen waren.

Mal von den "stinkenden" Tabis ganz zu schweigen....

Dieses ist heute gerade durch solche Vorgaben der Regierung anders.

Die Umweltbelastung die heutzutage durch ein Fahrzeug erzeugt wird, ist eigentlich noch viel zu hoch, sieht man mal die gesamt Anzahl der Fahrzeuge von früher zu heute. Ich denke von einer Verbesserung insgesamt kann man hier nicht unbedingt sprechen, sondern von einer Reduzierung der Belstung duch das einzelne Fahrzeug. Bei doch stetig steigende Anzahl von

Fahrzeugen könnte sich das evl. die Waage halten.

Fazit: Mehr Fahrzeuge mit weniger Schadstoffausstoß erzeugen nicht gleich auch weniger an Umweltbelastung. Dieses ist von der Menge der insgesamt zugelassenen Fahrzeuge abhängig.

Auch die Anforderungen an die Industrie oder Haushalte hat sich ja in den letzten Jahren verschärft, um in Verantwortung unserer nachfolgenden Generationen zu stehen.

Wenn nicht die Regierung, wer sonst hat da die Macht grundlegendes zu ändern, wenn man nicht auf die Einsichtigkeit des einzelnen hoffen kann.

Wir leben nun mal in Deutschland.

Und ich bin stolz darauf, das wir einer der Vorreiter sind, die ein solches Denken zu Pflicht machen.... in der Hoffnung das andere Staaten nachziehen.... irgendwann.[/OT]

... ansonsten sehe ich das wie du auch ...

Soll jeder mit seinem Fahrzeug machen was er will, solange hierbei nicht die eigene oder auch die Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer in Frage gestellt werden muß.

Beitrag von „Retto“ vom 19. Juli 2011 um 10:45

sorry aber dies geseier von wegen "wenn icvh´s mir nicht leisten kann...." ist langsam schlimmer wie im Porsche Forum.

Es geht vielleicht bei vielen nicht um´s leisten können sondern um´s leisten wollen.

wie kann man nur 22" fahren, jehova jehova..... ich fahr doch schließlich auch nur 18" und damit 2x im jahr über´n Feldfelg (die anderen sind mir zu teuer aber das brauch ich ja niemandem zu sagen)

und btw. die Bremsen für´n V10 sind bei Porsche billiger obwohl auf der schajenne die gleichen drauf sind. aber das wäre ja wieder ein eingeständnis das man sich das Auto nicht leisten kann oder?

man leute wacht mal auf 😞

Beitrag von „Michael67“ vom 20. Juli 2011 um 22:48

Hallo Andrè


Das war von mir nicht böse gemeint. 

Wie wolve(Klaus) schon richtig argumentierte "Jeder soll sein FZ so wollen wie ER es für richtig hält".

Vielleicht ist es mein Problem daß ich es leider nicht verstehe warum jemand einen "Dicken" fahren möchte,und Diesen tieferlegen möchte?

O.k. der Dicke sieht mit Breitreifen und "Tieferlegung" mit Sicherheit verboten gut aus,aber trotzdem bleibt es ein Geländewagen mit schickem Komfort.

Aber natürlich muß ich Dir recht geben  daß jeder sein eigenes Bild bzw. siene eigene Vorstellung vom "Dicken" hat.

Ich habe mir diesen Wagen damals gegönnt weil ich "Zitat vom neuen Tiguan-Werbung" ...wenn ich möchte **dann** könnte ich (und das noch besser 

Also nix für Ungut das ist m.p.M.

Trotzdem 

Beitrag von „hoahip“ vom 22. Mai 2015 um 21:53

Hallo,

der Bericht ist ja schon ewig her, aber ich versuche es trotzdem mal.

Wer kann mir beschreiben wie man den Rollo XXL Modus programmiert ?

Die normale Programmierung ist mir bereits bekannt.

Vielen Dank

Gruss Uwe

Beitrag von „killershadow“ vom 26. Mai 2015 um 06:48

Hallo,

an dieser Einstellung wäre ich auch wirklich sehr interessiert !!!

Wäre toll wenn es hier noch etwas darüber gäbe.

Ich habe mal versucht Rollo an zu schreiben. Kam aber nie was.

Beitrag von „JokerofDarkness“ vom 21. Januar 2017 um 22:25

Ich hole das Thema mal wieder hoch, denn auch ich bin auf der Suche nach der Rollo XXL Methode.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 22. Januar 2017 um 19:33

Hallo,
schreib eine PN an Rollo68.

Gruß

Hannes